



INTEGRATIONSAGENTUR

Caritasverband Leverkusen e.V.

ANGEBOTE
von August bis Dezember 2021



Globale Veränderungen und zunehmende Individualisierungsprozesse führen zu mehr gelebter und erlebbarer Vielfalt in allen gesellschaftlichen Bereichen. Mit unserer Arbeit möchten wir zu einer diversitätsbewussten Gesellschaft beitragen, die Pluralität als selbstverständlich und bereichernd anerkennt. Als Integrationsagentur sind wir dabei im Auftrag des Landes NRW tätig, wobei wir Integration als einen gesamtgesellschaftlichen Prozess verstehen.

Wir schätzen die Einzigartigkeit jedes Menschen unter Berücksichtigung seiner individuellen Lebenslage und Erfahrungen. Fragestellungen im Kontext von Migration und / oder Flucht sind uns hierbei ein besonderes Anliegen. Im Rahmen der Integrationsagentur konzentrieren wir uns auf folgende vier Arbeitsfelder:

Sozialraumarbeit:

Als Bindeglied, Türöffner und Motor trägt die Integrationsagentur maßgeblich zu einer gelingenden Integration vor Ort bei. Durch die Stärkung von Teilhabe und die Nutzung persönlicher und sozialräumlicher Ressourcen wird das konstruktive Miteinander im Stadtteil gefördert. Neben der Kooperation und Vernetzung mit relevanten Akteur/innen vor Ort und die Anbindung an bestehende Angebote stehen insbesondere folgende Maßnahmen im Fokus unserer Arbeit im Sozialraum:

- Stärkung von Teilhabechancen und Selbsthilfekräften
- Aufbau von (niedrigschwelligen) Angeboten
- Aktivierung gemeinschaftlicher Prozesse

Bürgerschaftliches Engagement:

Neuzugewanderte Menschen haben in ihrer Orientierung im neuen Lebensumfeld häufig zahlreiche Hürden zu überwinden. An dieser Stelle bietet das ehrenamtliche Engagement durch Personen, die schon länger in Leverkusen leben, eine wertvolle Ressource. Hierbei stellt eine respektvolle und diversitätssensible Grundhaltung eine wichtige Voraussetzung dar. Konkrete Tätigkeitsfelder der ehrenamtlich Engagierten sind unter anderem:

- Übernahme sozialer Patenschaften
- Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache
- Übernahme einer Jobpatenschaft
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Interkulturelle Öffnung:

Die Vielfalt unserer Gesellschaft bildet sich nicht auf allen Ebenen des öffentlichen Lebens von Einrichtungen und (Bildungs-)Institutionen ab. Kultursensibles und diversitätsbewusstes Arbeiten stellen jedoch eine wichtige Voraussetzung dar, um Chancengleichheit und Teilhabe aller Bewohner/innen Leverkusens zu gewährleisten. Unsere Angebote in diesem Arbeitsbereich sind unter anderem:

- Konzeption und organisatorische Durchführung von Fortbildungen rund um das Thema Interkulturelle Öffnung und Vielfaltsgesellschaft
- Beratung zur Erweiterung der individuellen professionellen Handlungsmöglichkeiten (z.B. Konfliktmanagement)
- Unterstützung bei kultursensibler Elternarbeit

Antidiskriminierungsarbeit:

Diskriminierung und Rassismus sind Teil gesellschaftlichen Alltags. Als Integrationsagentur setzen wir uns dafür ein, Betroffene zu unterstützen, den Einzelfall ernst zu nehmen sowie in der Gesellschaft verankerte Strukturen und Privilegien zu hinterfragen. Wir arbeiten an einer vorurteilsbewussten, diskriminierungs- und machtkritischen Haltung. Konkrete Angebote in diesem Arbeitsbereich sind unter anderem:

- Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops
- Fachlicher Austausch und Fallgespräche
- Bedarfsgerechte Vermittlung von Referent/innen

In diesem Heft finden Sie aus den genannten Arbeitsfeldern zahlreiche Angebote, zu denen wir Sie gerne begrüßen. Wir haben sie in die Rubriken Begegnung, Bildung, Aktionen und Projekte unterteilt.

Nähwerkstatt

Wir nähen gemeinsam in gemütlicher Runde

Die Nähwerkstatt ist offen für alle Interessierten mit und ohne Erfahrung in der Handarbeit.

Der Spaß am Nähen, der kreative Austausch und die Freude am gemeinsamen Gestalten stehen im Vordergrund.

Unter fachlicher Begleitung wird Nützliches und Schönes für den Eigenbedarf genäht oder Gemeinschaftswerke erstellt.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: ab 18.08.21, mittwochs,
17.30 – 19.30 Uhr in der Caritas Begegnungsstätte,
Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Adriany Lourenco Soares

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Treffen für Ehrenamtliche

Regelmäßiges Treffen für Austausch, Fortbildung und Information für Ehrenamtliche im Integrationsbereich

Die Begleitung von Zugewanderten ist eine anspruchsvolle, lohnende und oft bereichernde Aufgabe.

Gleichzeitig werfen sich Fragen auf – sowohl zu der ehrenamtlichen Tätigkeit als auch zu den gesellschaftlichen Diskussionen, die in der letzten Zeit immer kontroverser werden. Zudem sind die Aufgaben im Ehrenamt häufig sehr komplex.

In diesen regelmäßigen Treffen sind Ehrenamtliche und Interessierte aus dem Integrationsbereich eingeladen, sich auszutauschen, zu informieren und gegebenenfalls fortzubilden.

In Zusammenarbeit mit der Aktion Neue Nachbarn

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: einmal monatlich, 18.00 Uhr
Caritas Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21,
Wiesdorf

Referent/in: Güven Cöcü und andere

Weitere Informationen:

Güven Cöcü, 0214 855 42 505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Gemeinsam aktiv das Kita-Leben mitgestalten

Ein Angebot für die Eltern aus der städtischen Tageseinrichtung für Kinder / Familienzentrum Nobelstraße

Alle Eltern der Einrichtung sind eingeladen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen, untereinander Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und zusammen aktiv zu werden.

Neben dem Austausch zu aktuellen Themen wie Herausforderungen des Familienalltags, Erziehungsfragen, Kindergesundheit etc. wird ein weiterer Schwerpunkt das gemeinsame Gestalten kleinerer Aktionen innerhalb der Einrichtung sein. Entsprechend werden wir durch regelmäßige, unterschiedliche Angebote die besonderen Stärken und Fähigkeiten der Eltern in den Alltag der Kita einbinden, um die vorhandene Vielfalt in der Tageseinrichtung für alle noch sichtbarer und erlebbarer werden zu lassen.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: wird noch bekannt gegeben;
Städtische Tageseinrichtung für Kinder und Familienzentrum, Nobelstraße 33c, Wiesdorf

Referent/in:
Carola Pfeuffer

Weitere Informationen:
Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Willkommen im Fußball

Offene Trainingsgruppe für Jugendliche und junge Erwachsene

Eine Möglichkeit für Jugendliche und junge Erwachsene, gemeinsam Sport zu treiben. Hier können Sie in Kontakt mit Gleichaltrigen kommen und sich austauschen.

Neben dem gemeinsamen Fußballspiel sind verschiedene Aktionen, wie zum Beispiel die Teilnahme an Turnieren oder der Besuch der BayArena Teil der Aktivitäten. Diese sollen auch zur Orientierung in Leverkusen beitragen.

Dieses Angebot wird durchgeführt von einem Bündnis aus dem Fußballverein Bergisch Neukirchen, der Stadt Leverkusen, Bayer 04 Leverkusen, der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und dem Caritasverband Leverkusen e.V..

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene mit Fluchthintergrund

Termin und Ort: Einmal im Monat, Termine auf Anfrage, im Sommer auf dem Fußballtrainingsgelände in Bergisch Neukirchen, im Winter in der Soccer-Centor Halle in Manfort

Weitere Informationen:
Lorenz Rabl, 0176 15 00 51 36
lorenz.rabl@caritas-leverkusen.de

Theaterwerkstatt für Erwachsene

Theaterluft schnuppern und andere Menschen kennenlernen

Der Austausch untereinander steht in dieser Theaterwerkstatt im Mittelpunkt. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten des Körpers und der Stimme, lernen Techniken der Improvisation kennen und schlüpfen in andere Rollen. Wir schöpfen aus unserer Fantasie und den Geschichten, die das Leben schreibt.

In Absprache mit der Gruppe arbeiten wir an einer Präsentation. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, wichtig ist eine Portion Neugier und Spaß, etwas Neues auszuprobieren.

Zielgruppe: Neuzugewanderte sowie alteingesessene Erwachsene aus Leverkusen und Umgebung

Termin und Ort: Wird noch bekannt gegeben

Referent/in: Malin Schumacher

Weitere Informationen:

Malin Schumacher 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Lebende Bibliothek

Was trägt mich im Leben?

Das Konzept der lebenden Bibliothek ist so einfach wie originell: Es beschreibt eine spezielle Veranstaltungsform, die tatsächlich wie eine herkömmliche Bibliothek aufgebaut ist. Nur werden in ihr Menschen zu Büchern, die sich den Fragen der Leserinnen und Leser stellen und in einem Vieraugengespräch von Erlebnissen und Erfahrungen aus ihrem Leben erzählen. Ziel des Projektes ist, die kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt in moderner Form für jeden persönlich erlebbar zu machen, dabei unterschiedlichste Menschen in Kontakt zu bringen und aktiv Stereotype und Vorurteile abzubauen.

Die lebende Bibliothek bietet Informationen aus erster Hand und ist für alle Altersklassen geeignet.

In der hier geplanten Veranstaltung gehen wir der Frage „Was trägt mich im Leben“ nach. Dabei werden sich Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen unserer Gesellschaft als ‚Bücher‘ zur Verfügung stellen.

In Kooperation mit Aktion Neue Nachbarn, die lebende Bibliothek (Caritasverband Bonn e.V.) und Katholisches Bildungsforum

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: 01.10.21, 15:00 – 18:00 Uhr,
Katholisches Bildungsforum, Manforter Straße 186,
Wiesdorf

Weitere Informationen:

Piera-Angela Girardi-Junggeburth, 0176 15005143,
angela.girardi@caritas-leverkusen.de
Güven Cöcü, 0214 855 42 505,
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Theaterwerkstatt für Kinder

Spielerisch die Sprache lernen

Das Angebot richtet sich an Kinder des Offenen Ganztags in der GGS Dönhoffstraße und der KGS Mönwenschule. Die Kinder lernen spielerisch Grundlagen des Schauspiels kennen, schlüpfen in andere Rollen und entwickeln einzelne Szenen. Es stehen der Spracherwerb, der Spaß und das Miteinander im Mittelpunkt. Zudem erproben die Kinder ihre kommunikativen und sozialen Kompetenzen.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der 3. + 4. Klasse

Termin und Ort: Nach Absprache

Referent/in: Malin Schumacher

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Alltagskonversation

Sprachtreff Deutsch im Alltag

Gemeinsam vertiefen wir vorhandene Sprachkenntnisse. Im Vordergrund stehen der Abbau von Unsicherheiten im alltäglichen Sprachgebrauch, Wortschatzerweiterung und der Spaß am Sprechen. In einer kleinen Gruppe werden wir Gesprächssituationen aus dem Alltag aufgreifen und einüben.

Zielgruppe: Erwachsene

Termin und Ort: Wird noch bekanntgegeben, Caritas-Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Carola Pfeuffer

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Diskriminierung erkennen! Gestärkt handeln!

Workshop zur Sensibilisierung im Umgang mit Vielfalt

In unserem Workshop setzen wir uns aktiv für eine aufgeschlossene und vielfältige Gesellschaft ein. Dazu gehört es auch, Diskriminierungen wahrzunehmen und zu benennen. Wir vertreten die Haltung, dass Diskriminierung tief in gesellschaftlichen Strukturen verankert ist und damit bewusst oder unbewusst von Personen, Institutionen und bürokratischen Strukturen reproduziert wird. Unser Anliegen ist es, diese Strukturen sichtbar, besprechbar und gestaltbar zu machen.

Wir führen die Workshops immer mit zwei Kolleginnen oder Kollegen durch. Das ermöglicht uns, die Teilnehmenden phasenweise hinsichtlich ihrer Diskriminierungserfahrung in Kleingruppen aufzuteilen und zu begleiten. Wir arbeiten mit interaktiven Methoden und orientieren uns inhaltlich an der Lebenswelt der Jugendlichen.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse

Termin und Ort: Nach Absprache 3 - 6 Stunden, auch mehrtägige Workshops sind möglich

Referent/in: Anas Antifa und Malin Schumacher

Weitere Informationen

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Betzavta – Demokratie geht nur miteinander!

Ein Workshop für Schülerinnen und Schüler

„Betzavta“ ist das hebräische Wort für Miteinander und ein Ansatz aus der Demokratiebildung. Das Ziel ist demokratische Einstellungen und Verhaltensweisen zu fördern. Übergeordnet steht die große Frage: Wie können Freiheit und Gleichheit gleichermaßen gelebt werden?

Durch Übungen mit der Gruppe, werden demokratische Aushandlungsprozesse erfahren und gegenseitige Anerkennung geübt. Der Betzavta-Ansatz versteht Demokratie nicht nur als Regelwerk, sondern als sozialen Prozess, an dem alle täglich mitarbeiten müssen. Im Mittelpunkt des Workshops stehen somit nicht die Fragen rund um die Organisation des Regierungsapparats. Vielmehr sind die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, sich mit den grundsätzlichen Widersprüchen von demokratischen Entscheidungsprozessen auseinanderzusetzen, in denen ein/e jede/r eingebunden ist.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse

Termin und Ort: Nach Absprache, 3 – 6 Stunden, auch mehrtägige Veranstaltungen sind möglich

Referent/in: Malin Schumacher und andere

Weitere Informationen

Malin Schumacher 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Diversitätssensibel und kulturbewusst arbeiten

Teamfortbildung für Fachkräfte in pädagogischen Einrichtungen

Wir leben in einer pluralen Stadt und unser pädagogischer Alltag ist geprägt durch die Arbeit mit vielfältigen Familien. Die Reflexion von eigenen kulturellen Prägungen und Vorurteilen sowie die Erweiterung der diversitätssensiblen Handlungskompetenz erleichtert den positiven Umgang mit Vielfalt im beruflichen Alltag.

Gerne orientieren wir uns an Ihren Anliegen und gestalten mit Ihnen einen passgenauen Workshop, der sich an Ihrer pädagogischen Praxis orientiert. Mögliche Themen können sein:

- Werte und Ziele in unserer Einrichtung
- Erziehungsstile und Erziehungsziele
- Perspektivwechsel
- Machtkritische und vorurteilsbewusste Ansätze
- Kolonialismus und seine Wirkung bis heute
- Diversität und Kultur
- Rassismus, Diskriminierung und Gesellschaft
- Vielfalt und pädagogischer Auftrag

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Termin und Ort: nach Vereinbarung, in Ihrer Einrichtung

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vielfalt abbilden – Bücher, Spiele, Feiern und mehr

Teamfortbildung für den pädagogischen Alltag in der Tageseinrichtung für Kinder

Wenn Kinder in die KiTa kommen, lernen sie unter anderem, sich als Teil von Gesellschaft zu begreifen. Dabei nehmen Kinder auch wahr, ob sie sich in ihren Eigenheiten und Merkmalen als Teil dieser Gesellschaft repräsentiert finden, welche Rollenzuschreibungen und Wertschätzung verschiedene Gruppen erfahren. Finden sich zum Beispiel in Kinderbüchern auch Frauen mit Kopftüchern in aktiven Rollen wieder und Familien mit unterschiedlichen Haut- und Haarfarben?

Nach einer kurzen Einführung zum vorurteilsbewussten Ansatz bekommen die Teilnehmenden Leitfragen an die Hand, mit denen sie in ihrer Einrichtung die Repräsentanz von Kindern reflektieren. Im zweiten Teil wird erarbeitet, ob und an welchen Stellen die Einrichtung eventuell neue Akzente setzen möchte.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Termin und Ort: nach Vereinbarung, zweimal ca. 1,5 Stunden, gerne auch im Rahmen der Teambesprechung in Ihrer Einrichtung

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vermittlung in Elterngesprächen

Angebot im Einzelfall für Eltern und Institutionen

Elterngespräche sind ein wichtiger Baustein der Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und Familien. Meist gelingen sie gut, doch gerade im Konfliktfall, bei emotional aufgeladenen Themen, verschiedenen Sprachen oder Kommunikationsstilen kann die Unterstützung durch eine unabhängige Person hilfreich sein.

Wir begleiten Elterngespräche allparteilich und diversitätssensibel. Unser Ziel ist dabei, die Kommunikation zu verbessern und alle Beteiligten dabei zu unterstützen, ihre Anliegen vorbringen zu können. Bei besonderem Bedarf stellen wir eine Sprachmittlung.

Zielgruppe: Eltern, pädagogische Fachkräfte

Termin und Ort: nach Vereinbarung

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen:
Ute Stahl, 0214 855 42 604,
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Diversitätsorientierte Pädagogik im Kontext von Islam

Online Fortbildung für pädagogische Fachkräfte in der Grundschule

Wie gehen wir mit der Vielfalt religiösen Lebens der Familien an Grundschulen um? Welche Stereotype prägen unsere Bilder von muslimischen Familien und dem Islam? Wie interpretieren wir, wenn ein Vater der Lehrerin nicht die Hand geben möchte und wie reagieren wir dann darauf?

Die Online-Fortbildung wird durchgeführt von ufuq - Fachstelle für Jugendkultur, Islam und Politische Bildung in Berlin, die zu dem Thema auch eine praxisnahe Broschüre herausgegeben hat. Sie vermittelt Informationen zur Vielfalt von gelebtem Islam in Deutschland und gibt Handlungssicherheit, um Kontakt und Austausch zwischen Lehrkräften, Schüler/innen und Eltern fördern zu können.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Anmeldung bitte bis zum 14.09.21.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte an Grundschulen

Termin und Ort: 21.09.20, 16.30 bis 18.30 Uhr, online

Referent/in: Julia Schwieder, ufuq – Fachstelle für Jugendkultur, Islam und Politische Bildung

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604,
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vielfalt im Ehrenamt – vorurteilsbewusst und kultursensibel

Ein Workshop, der zum Perspektivwechsel einlädt

Wir begegnen im Ehrenamt Menschen verschiedenen Alters, sexueller Orientierung und mit unterschiedlichen sozio-kulturellen Hintergründen. Doch wie gehen wir mit dieser Vielfalt um? Welche Vorurteile begleiten uns, welche gesellschaftlich oder medial geprägten Bilder? Der Workshop regt an zum Perspektivwechsel und der Auseinandersetzung mit eigenen Prägungen.

Diese Veranstaltung ist ein Baustein im Rahmen der 8-moduligen Fortbildungsreihe „Werkzeugkoffer Ehrenamt“.

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei Herrn Güven Cöcü.

Zielgruppe: Ehrenamtlich Tätige

Termin und Ort: 23.09.21, 18.00 - 21.00 Uhr
Geschäftsstelle Caritasverband Leverkusen e. V.
Bergische Landstraße 80, Schlebusch

Teilnahmegebühr: 5,00 €

Referent/in: Ute Stahl

Weitere Informationen: Güven Cöcü, 0214 855 42 505,
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Taxi Teheran

Filmvorführung mit anschließendem Gespräch zur aktuellen Situation im Iran

Ein Taxi fährt durch die lebhaften Straßen Teherans. Die wechselnden Fahrgäste erzählen freimütig, was sie umtreibt: Ein Raubkopierer vertickt die neueste Staffel von „The Walking Dead“ und Filme von Woody Allen, zwei alte Frauen wollen Goldfische in einer offenen Glaskugel transportieren und ein vorlautes kleines Mädchen erklärt seinen Anspruch auf Frappuccino. Mit viel Herz und Humor zeichnet Regisseur Jafar Panahi ein liebevolles Porträt der Menschen in seiner Heimat und schafft damit einen hoffnungsvollen Kontrast zu den üblichen negativen Nachrichtenmeldungen. Das Roadmovie ist ungemein lebensfroh, kurzweilig und witzig. Zugleich zeigt der Berlinale-Gewinner 2015, was Kino selbst unter ärgsten Restriktionen vermag.

In Kooperation mit folgenden Leverkusener Institutionen: iranische Gemeinde, Kommunales Kino, Integrationsrat, Kommunales Integrationszentrum, Katholische Jugendagentur, AWO Kreisverband und Flüchtlingsrat.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: 29.09.21, 19.00 Uhr
Kommunales Kino, Am Büchelther Hof 9, Wiesdorf

Referent/in: Negin Karoei

Weitere Informationen:

Güven Cöcü, 0214 855 42 505,
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Professionelles Handeln in der Arbeit als Multiplikator/in

Schulung und Austausch für Multiplikator/innen

Die Multiplikator/innen im Projekt „Orientierung in der Gesellschaft“ nehmen vielfältige Aufgaben mit Geflüchteten wahr, die eine bestimmte Grundhaltung erfordern: Fachwissen aus verschiedenen Bereichen, Empathie mit den Menschen und gleichzeitig die Fähigkeit, sich abgrenzen zu können. Hierbei werden sie im Fachdienst für Integration und Migration seit mehr als drei Jahren systematisch begleitet.

In monatlichen Treffen und Einzelgesprächen besteht kontinuierlich die Möglichkeit, die eigene Arbeit zu reflektieren, Organisatorisches abzustimmen und sich neue Inhalte für die Arbeit zu erschließen. Wichtig sind zudem regelmäßige Fallbesprechungen und der Austausch mit den Kolleginnen.

Zielgruppe: Multiplikator/innen aus dem Projekt „Orientierung in der Gesellschaft“

Termin und Ort: monatlich, Caritas Begegnungsstätte, Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Ute Stahl und Ursula Velten

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Gemeinsam unterwegs mit dem Fahrrad

Neu zugewanderte Bürgerinnen und Bürger, die ihre Stadt kennenlernen wollen und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Gemeinsam erkunden wir Leverkusen mit dem Fahrrad und haben gleichzeitig die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und uns auszutauschen. Die Tour wird durch den adfc professionell begleitet.

Wichtig zu wissen:

- Bitte verkehrstaugliches Fahrrad mitbringen
- Bitte Fahrradhelm - wenn vorhanden - mitbringen
- Auch Kinder ab 10 Jahren können in Begleitung eines Elternteils teilnehmen
- Alle Veranstaltungen sind kostenfrei
- Teilnahme unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen! (1,5 m Abstand, Schutzmaske, Eintrag in Teilnehmendenliste)

In Kooperation mit adfc Leverkusen, Aktion Neue Nachbarn, AWO und der Stadt Leverkusen

Zielgruppe: zugewanderte Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte

Termin und Ort: 17.09.21 von 15.00 bis ca.18.00 Uhr, Arbeiterwohlfahrt Familienseminar, Berliner Platz 3, Opladen

Weitere Informationen: Güven Cöcü, 0214 855 42 505, gueven.coecue@caritas-leverkusen.de
Bettina Rennebaum, 0174 1732470, rennebaum@awo-lev.de

Mitwirkung an der Rettungskette für Menschenrechte

Jede und Jeder kann mitmachen!

Zusammen mit den lokalen Akteur/innen der Integrationsarbeit möchten uns an einer Menschenkette von Norddeutschland nach Italien beteiligen. #HandinHand# möchten wir ein Zeichen für Menschlichkeit, Menschenrechte und gegen das Sterben im Mittelmeer setzen. Die Route führt von Hamburg, Hannover, Bielefeld, Dortmund, Leverkusen, Köln, Koblenz, Mainz, Mannheim, Karlsruhe, Stuttgart, Ulm, weiter nach Österreich und Italien. Wir laden herzlichst alle Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen ein, sich der Menschenkette anzuschließen.

Termin und Ort: 08.09.21, 11.30 Uhr

Treffpunkt vor dem Rathaus in Leverkusen-Wiesdorf

Weitere Informationen: Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608, carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de, Piera-Angela Girardi-Junggeburth, 0176 15005143, angela.girardi-junggeburth@caritas-leverkusen.de

Bunt und vielfältig

Ein kreatives Angebot im Rahmen der interkulturellen Woche. Gemeinsam werden wir mit unterschiedlichen Materialien Baumwolltaschen gestalten: Individuell und bunt. Das kostenfreie Angebot ist für Erwachsene, um Anmeldung wird gebeten.

Termin und Ort: Montag, 27.09.21, 18.00–19.30 Uhr
Caritas Begegnungsstätte

Carl-Leverkus-Straße 21, Wiesdorf

Referent/in: Malin Schumacher und Carola Pfeuffer

Weitere Informationen: Malin Schumacher, 0214 855 42 607, malin.schumacher@caritas-leverkusen.de, Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608, carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Digitales Lernen

Ein Angebot zur Unterstützung des Home-Schoolings von Schulkindern und Jugendlichen in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete

Durch Spendenmittel eingerichtete Laptop-Arbeitsplätze ermöglichen es den Kindern und Jugendlichen an drei Standorten an jeweils vier Tagen in der Woche, die anfallenden Schularbeiten zu erledigen und sich auch darüber hinaus im Umgang mit entsprechenden (Lern-) Programmen zu erproben. Unterstützt werden sie dabei durch Honorarkräfte, welche sowohl technische Fragen klären können als auch inhaltliche Hilfestellung leisten.

Nicht nur in Zeiten vereinzelter Schulschließungen, sondern auch darüber hinaus sollen die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen auf diese Weise in ihrem Lernen besser unterstützt und begleitet werden können.

Das Projekt wird gefördert durch die Stadt Leverkusen und hat die Laufzeit: 01.01.2021 – 30.11.2021

Zielgruppe:

Schulkinder und Jugendliche

Termin: Mo., Di., Do., Fr. jeweils von 16.00–19.00 Uhr

Ort: Unterkunft Josefstraße 10 / Unterkunft Heinrich-Claes-Straße 33 / Unterkunft Sandstraße 69

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Gemeinsam nach vorne

Ein Pilotprojekt zur Stärkung der diversitätsbewussten Elternarbeit an der GGS Dönhoffstraße

Das Projekt sucht als übergreifendes Ziel die Stärkung der Chancen auf Bildung und Teilhabe (neu-)zugewanderter Kinder und ihrer Familien.

Hierbei steht sowohl die Förderung der Erziehungskompetenz zugewanderter Eltern im neuen sozio-kulturellen Kontext als auch die Stärkung von interkultureller Kompetenz innerhalb der Bildungseinrichtung im Vordergrund. Ein besonderer Fokus liegt auf der Zusammenarbeit mit muttersprachlichen Kulturmittler/innen:

- Begleitung der Einschulungsphase
- Unterstützung bei Elternabenden
- Begleitung von Elternsprechtagen und individuellen Elterngesprächen
- Anbindung neuer Eltern an das bereits existierende Elterncafé der Schule
- Durchführung einer wöchentlichen Elternsprechstunde

Das Projekt wird gefördert durch die Stadt Leverkusen und hat die Laufzeit 01.01.2021 – 30.11.2021.

Zielgruppe: Eltern und pädagogische Fachkräfte der GGS Dönhofstraße

Termin: nach Absprache

Ort:
GGG Dönhoffstraße, Wiesdorf

Weitere Informationen:

Carola Pfeuffer, 0214 855 42 608
carola.pfeuffer@caritas-leverkusen.de

Yalla Zukunft

Eine vielfältige Gesellschaft lebt von vielfältigen Stimmen und Perspektiven

In einem kreativen Buchprojekt werden Jugendliche eingeladen, sich mit ihrer Idee von Zukunft auseinanderzusetzen und ihre Stimmen einer Öffentlichkeit zugänglich zu machen: Wie wollen wir leben? Welche Werte sind uns wichtig? Was kann der Einzelne machen, um eine Gesellschaft mitzugestalten?

Diesen Fragestellungen gehen die Teilnehmer/innen in unterschiedlichen Kreativwerkstätten nach und können sich darüber hinaus in einer Kunstform ausprobieren. Folgende kreative Workshops können unabhängig voneinander für Gruppen gebucht werden:

- Theater
- Hip Hop
- Kreatives Schreiben/Poetry-Slam

Die Ergebnisse der inhaltlichen Auseinandersetzung werden im Anschluss in einem professionell illustrierten Buch zusammengestellt und in Form von Lesungen einer Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Das Projekt wird gefördert durch die RheinEnergie Stiftung Kultur und hat die Laufzeit: 01.01.2021 – 30.09.2022.

Zielgruppe: Jugendliche, Multiplikator/innen, Einrichtungen der Jugend- und Kulturarbeit

Termin und Ort: Tages- oder Wochenveranstaltungen nach Absprache in Leverkusen

Referent/in: Künstler/innen der jeweiligen Sparte

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607
malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Orientierung in der Gesellschaft

Teilnahme stärken durch geschulte Multiplikatorinnen

Das Projekt möchte neu Zugewanderten einen geschützten Raum geben, um Fragen stellen zu können, Irritationen zu äußern, Wünsche und Ziele zu formulieren und eine Orientierung im neuen Lebensumfeld zu finden.

Menschen, die selber eingewandert sind und seit Jahren in Leverkusen leben, verfügen über viele Erfahrungen, die neu Zugewanderte nun ebenfalls machen: Sprache lernen, die Kinder in ihrem Bildungsweg unterstützen, ein soziales Netz aufbauen und das eigene Leben im neuen Umfeld gestalten. Sie können auch Mittlerinnen sein, an Stellen, wo sich die neue Umgebung nicht von selbst erschließt. Hierbei geht es immer darum, die Perspektive des jeweiligen Gegenübers kennenzulernen und mögliche Missverständnisse aufzulösen.

In muttersprachlich angeleiteten Gesprächskreisen und Einzelgesprächen werden vielfältige Themen rund um den Alltag mit Familie und Kindern besprochen. Zudem besuchen die Multiplikatorinnen Familien im gesamten Stadtgebiet und begleiten sie gegebenenfalls zu Elterngesprächen und Angeboten im jeweiligen Sozialraum.

Das Projekt wird gefördert durch die Stadt Leverkusen.

Zielgruppe: Geflüchtete Menschen mit den Muttersprachen: Kurdisch, Arabisch, Farsi und Dari

Termin und Ort: nach Absprache

Referent/in: Muttersprachliche Multiplikatorinnen

Weitere Informationen:

Ute Stahl, 0214 855 42 604
ute.stahl@caritas-leverkusen.de

Vielfalt.viel wert

Diversity praktisch erleben – für ein gesellschaftliches Miteinander auf Augenhöhe

Die Kampagne des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln wirbt für ein positives Verständnis von Vielfalt in unserer Gesellschaft. Sie setzt sich für einen diversitätsbewussten Blick innerhalb der Gesamtgesellschaft ein und fördert Veranstaltungen zu den Themenfeldern Critical Whiteness, Demokratie, Rassistik und anderes.

Darüber hinaus setzt die Kampagne einen Fokus auf differenzsensiblen Kunst- und Kulturangebote, in denen sich Menschen begegnen und gemeinsam kreativ werden.

Kommen Sie gerne auch mit eigenen kreativen Ideen auf uns zu. Gemeinsam suchen wir nach Möglichkeiten der Umsetzung und Finanzierung.

Zielgruppe: Interessierte

Termin und Ort: nach Absprache

Referent/in: nach Bedarf und Absprache

Weitere Informationen:

Malin Schumacher, 0214 855 42 607

malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Wir kooperieren mit diesen Institutionen:



Alle Angebote finden unter Einhaltung der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung sowie des entsprechenden Hygienekonzeptes statt. Je nachdem, wie sich die Pandemie weiterentwickelt, kann es zu kurzfristigen Planungsänderungen kommen.

SO ERREICHEN SIE UNS

Caritasverband Leverkusen e.V.

Fachdienst für Integration und Migration
Carl-Leverkus-Straße 13
51373 Leverkusen
Tel: 0214 855 42 600
Fax: 0214 855 42 650

Fachdienstleiterin

Lioba Engels-Barry
0214 855 42 602
lioba.e-barry@caritas-leverkusen.de

Sekretariat

Nicole Rösgen
0214 855 42 600
nicole.roesgen@caritas-leverkusen.de

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Absprache



**INTEGRATIONS-
AGENTUREN NRW**
Integration. Einfach. Machen.



**LEVER
KUSEN**

www.caritas-leverkusen.de